

Männerperspektiven zu Brustkrebs

Prof. Dr. Jutta Beier (Hrsg.), Charité – Universitätsmedizin Berlin

UNI-MED Science, 1. Auflage 2009, 96 Seiten, Hardcover, ISBN 978-3-8374-1141-6, Euro 24,80



In Deutschland erkranken jährlich rund 45.000 Frauen an Brustkrebs. Etwa jede neunte Frau wird im Laufe ihres Lebens mit dieser Diagnose konfrontiert. Damit ist das Mammakarzinom der häufigste bösartige Tumor der Frau. Studien zur Krankheitsbewältigung bei Brustkrebs beschränken sich hauptsächlich auf die betroffene Patientin selbst. Jedoch bislang kaum erforscht ist die Perspektive des Lebenspartners brustkrebserkrankter Frauen.

In dem vorliegenden Buch werden Untersuchungsergebnisse vorgestellt und diskutiert, die den spezifischen Blickwinkel des Partners (Lebensgefährte, Ehemann) der Patientin, dessen Mitbetroffenheit sowie den Umgang und die Bewältigungsmöglichkeiten der Brustkrebserkrankung seiner Partnerin zum Gegenstand haben. Es soll dazu dienen, Partner von Frauen mit Brustkrebs zu stärken, indem es Anregungen, Erfahrungen und Strategien zur Bewältigung dieser Lebenskrise vermittelt.

Das Buch bietet Unterstützung zur Bewältigung der Brustkrebserkrankung für die Gestaltung des Lebensalltags in der Partnerschaft und wendet sich als Ratgeber auch an die Beteiligten der jeweiligen sozialen Netze sowie alle, die sich professionell mit der Diagnose und Therapie von Brustkrebs sowie der entsprechenden Nachsorge befassen.

**Klinische
Lehrbuchreihe**



... Kompetenz und Didaktik!

